

15. Mai 2018

Pressemitteilung

Rot und rot gesellt sich gern

Notfallübung der Feuerwehr vor Sparkassengebäude in der Fuldaer Ohmstraße

Die gestellte Übungsaufgabe für die hauptamtlichen Kräfte und die Freiwillige Feuerwehr Fulda-Mitte war nicht einfach: Brand in einem mehrgeschossigen Gebäude der Sparkasse in der Ohmstraße. Aus den oberen Stockwerken muss die Feuerwehr zwei Menschen retten, einen durch das enge und verrauchte Treppenhaus, den anderen per Drehleiter aus dem Fenster einer Dachmansarde. Ein Feuerwehrmann verletzt sich und muss ebenfalls in Sicherheit gebracht werden. Bei der abschließenden Lagebesprechung zeigte sich Hauptbrandmeister Klaus Hahner sehr zufrieden mit dem Verlauf der Übung und bedankte sich bei der Sparkasse, die das Gebäude bereitgestellt hatte. Die Sparkasse ihrerseits revanchierte sich mit einem Imbiss und kühlen Getränken bei den Einsatzkräften. Vorstandsvorsitzender Alois Früchtl zollte dem Engagement der haupt- und ehrenamtlichen Feuerwehrleute großen Respekt. Es sei ein beruhigendes Gefühl für Bürger und Unternehmen, sich auf die Arbeit gut ausgebildeter Einsatz- und Rettungskräfte jederzeit verlassen zu können.



Freuten sich über eine gelungene Übung (von rechts nach links): Hauptbrandmeister Klaus Hahner, Thomas Licht (Freiwillige Feuerwehr Fulda-Mitte), Bernd Gottschalk (stellvertretender Amtsleiter), Horst Habermehl (Vorstandsmitglied Sparkasse Fulda und Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Fulda-Mitte), Alois Früchtl (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Fulda)